

# Nur vergesslich oder bin ich schon dement?!

**Vortrag für die Öffentlichkeit / Schulung für Fachleute der Gesundheits- und Altenhilfe sowie für Berufsgruppen, die mit alten Menschen zu tun haben**

**Referent: Georg Pilhofer, Dipl.-Sozialpädagoge (FH), Gerontotherapeut, Gerontopsychiatrische Koordinationsstelle Oberpfalz, Sozialpsychiatrisches Zentrum Amberg, Tel.: 09621 372413, Email: [georg.pilhofer@diakoniesuro.de](mailto:georg.pilhofer@diakoniesuro.de)**



Jeder verlegt mal seine Schlüssel oder Geldbörse und kann sich einen Namen nicht merken – Vergesslichkeit ist normal. Mit zunehmendem Alter werden wir auch langsamer. Wenn wir uns zunehmend an etwas nicht mehr erinnern können, das gerade erst passiert ist, könnte diese Vergesslichkeit ein erstes Anzeichen für Alzheimer sein.

Gibt es frühe Warnzeichen der Erkrankung? Kann man überhaupt vorbeugen und wenn ja, wie? Wie kann ich mir als pflegender Angehöriger, vor allem wenn ich noch im Berufsleben stehe, Atempausen verschaffen? Welche Entlastungsmöglichkeiten gibt es? In diesem Vortrag werden die wichtigsten Informationen über das Krankheitsbild der Demenz, deren häufigste Form die Alzheimer Erkrankung ist, vermittelt.

**Medien:** Laptop, Beamer

**Dauer:** ca. 1,5 Stunden